Beilage zu Nr. 26 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **11 (1889)**

Heft 26

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Briefkasten

Frl. **H. G.** in **M.** Die Berechnung weiß sich die schönsten Mäntelchen auf den Leib zu schneiden, um die Blöße damit zu decken. Getäuscht kann also Jede werden. Ein Glück ist's, wenn noch zu rechter Zeit ein Windstoß das Mäntelchen lüftet, damit der Pferdefuß sichtbar wird.

Frau **E. P.** in **D.** Ein junges Mädchen gründlich für's Hauswesen anlernen, heißt, ihm eine Reihe von Tugenden anerziehen, denn ohne bestimmte Tugenden ist eine gute Haushälterin gar nicht denkbar. Die aber erziehen soll, muß erst selbst erzogen sein. Darauf achten Sie bei Ihrer Wahl. Eine leidenschaftliche, oberflächliche und vergnügungssüchtige Frau wird auf eine Lehrtochter keinen guten Einfluß auszuüben im Stande sein. Es ist daher nothwendig, daß Sie selbst von den Verhältnissen persönlich Einsicht nehmen und den sogenannten Referenzen nicht allzu großes Vertrauen entgegenbringen. Die Abfassung eines Lehrvertrages ist auch da am Platze.

L. H. in **S.** Die ledernen Handschuhe werden mit einer Mischung von 30 Gramm Sparseife (Forster's Economy-Soap), 20 Gramm Fluß- oder Regenwasser, 20 Gramm Bleichlauge (Eau de Javelle) und einigen Tropfen Salmiakgeist mittelst eines kleinen, weichen Schwämmchens an der Hand durchwegs abgerieben, bis sie rein sind. In kaltem Wasser durchgespült, werden sie nachher, an schattiger Stelle im Freien getrocknet, am besten aufgezogen auf einer Form.

Hrn. **R. B.** in **D.** Das gefragte Schriftchen besorgt Ihnen jede Buchhandlung.

Old iron. In Nr. 25 unseres Blattes werden Sie im Abschnitt „Kleine Mittheilungen" zuverlässige Antwort auf Ihre Frage finden.

Treue Abonnentin in **Z.** Was aus Ihrem Briefe spricht (Handschrift und Styl), ist weder Selbstgefälligkeit, noch Egoismus, sondern es ist das ernste Ringen einer jungen, strebsamen Menschenseele nach Vollkommenheit. Nichts fördert in diesem Streben so sehr, als die gewissenhafte abendliche Selbstschau und das Festhalten derselben durch fortlaufende schriftliche Aufzeichnung alles Bemerkenswerthen. Wenn Sie da Tag für Tag vor sich sehen, wie der geringste Fehler trotz aller Mühe immer wieder auftaucht und, stets auf's Neue in Angriff genommen, immer wieder aufsteigt, da muß Verzagtheit Platz greifen. Die aufrichtige Betrachtung des eigenen Wesens tödtet die Selbstgefälligkeit mit sammt der Wurzel. Mädchenfreundschaft fördert in solcher Arbeit nur selten. Das tägliche Leben dagegen bietet tausend stets neue Belehrungen.

Graphologischer Briefkasten

Nr. 679. — **Don Rodrigo.** Sehr liebenswürdig, aber nicht ohne Berechnung, entwickelte Intelligenz, tüchtige Defensive, Egoismus. Gemüth, aber leidenschaftliches, heftiges Temperament.

Nr. 680. — **Juanita** in **F.** Etwas Selbstgefälligkeit. Entwickelte Intelligenz, wahrscheinlich etwas Rechthaberei. Offenheit, Ehrlichkeit und Schicklichkeitsgefühl. Guter Geschmack, liebevolles Gemüth, Weiblichkeit.

Nr. 681. — **M. O.-St. P. B.** Ueberlegte Gefühle, etwas Selbstbewußtsein, Heiterkeit, Schlagfertigkeit, Witz, selbst kaustischer. Gute Gaben, rasches Erfassen, Weiblichkeit. Losgelöst von Genußsucht, guter Geschmack, Freigebigkeit, knappe Ausdrucksweise.

Nr. 682. — **G. M. B.** Voreiligkeit, Unüberlegtheit, despotisches Wesen, aber sehr wohlmeinend. Künstlerische Fähigkeiten, Vernachlässigung der Körperkräfte vor lauter Kopfarbeit. Erfinderischer und biegsamer Geist, aber kein starker Charakter; unpraktisch und unselbstständig.

Nr. 683. — **O. L.** in **L. I.** Guter Geschmack, Liebe zu Komfort und Eleganz, Erwerbsamkeit, bestimmter, fester Wille, aber junger, unerfahrener Charakter; gegen die nächste Umgebung egoistischer, als gegen Fernerstehende, z. B. Arme (sofern das Zeichen nicht kalligraphisch „gemalt" ist). Geistige Grazie, Gewandtheit, Geordnetheit.

Nr. 684. — **O. L.** in **L. II.** Manchmal unüberlegt, lebhafte Phantasie, geistige Interessen, Gesuchtheit und Selbstbewußtsein. Große Ehrenhaftigkeit des Charakters, viel Wahrheitsliebe und Wohlwollen. Widerspruchsgeist, Stolz, leidenschaftliches Temperament, inniges Gemüth, vornehme Natur.

Nr. 685. — **A. H. B. L.** Wenig Bildung, aber gutes, warmes Herz; Wahrheitsliebe, ziemlich viel Energie und Geschicklichkeit. Etwas ängstlich und sehr bescheiden, aber gewissenhaft.

Nr. 686. — **L. L. B. L.** Eitel und geziert, auch gerne prahlen, aber sehr intelligent. Geschäftstüchtig und scharfer Logiker. Praktisch im Verwerthen der Erfindungen Anderer. Knappe Gedankenäußerung, ziemlich genußsüchtig.

Nr. 687. — **E. T.** in **Grenchen.** Energische Frau, die gewiß schon viel erreicht hat im Leben, aber sehr einfach und bescheiden, sparsam und geordnet. Liebevolles Gemüth; Gewohnheit, das Szepter zu führen; gute Begabung, aber wenig Bildung, doch rasches Erfassen.

Nr. 688. — **Neue Abonnentin,** Frau **E.** in **K.** Etwas eigensinnig und empfindlich; lebhaft, heiter, offen, gerade, taktvoll, weiblich, nicht ganz frei von Widerspruch und ebenso wenig von Selbstgefälligkeit. Guter Geschmack.

Nr. 689. — **W. F. H.** Vorliebe für abstrakte Wissenschaften; viel Bildung, vielleicht auf Kosten des Gemüthslebens. Kopfarbeit überwiegend. Talent für Zeichnen, Malen oder Musik. Nicht sehr energischer Charakter.

Nr. 690. — **Eine Schüchterne.** Selbstbeobachtung, wenig Bildung, treues Gemüth, Zuverlässigkeit, Heiterkeit. Umstandsgefühl, Weiblichkeit, Einfachheit, keine Genußsucht, gute, erfinderische Ideen und praktischer Sinn.

Nr. 691. — **P. F. B.** Da kämpft der Verstand vergebens gegen das Herz, denn zur Leidenschaftlichkeit und Erregbarkeit gesellt sich auch Voreiligkeit und Unüberlegtheit. Ihre Intelligenz ist entwickelt.

Nr. 692. — **E. Die Einsame.** Breites, umständliches Erzählen. Sie verstehen sich zu wehren und können, wenn angegriffen, recht unangenehm werden. Ihr Urtheil ist klar, Ihr Blick scharf, die Gaben sind gut, das Wesen einfach, natürlich, gediegen, das Gemüth heiter und warm.

Nr. 693. — **W. W.** in **H.** Gesellige Gaben, Heiterkeit, mehr Eigensinn als Energie und etwelche Haustyrannei. Takt, Weiblichkeit, aber kein starker Charakter; das Herz regiert den Verstand.

Nr. 694. — **L. G. B.** Sehr schöne Schrift, voll Geistesklarheit und lebhafter Phantasie. Etwas originell, sehr sparsam, grenzenlos offen und sehr egoistisch. Tiefes Gemüth.

Nr. 695. — **G. P. F.** Sorgloser, liebenswürdiger Charakter; entwickelte Intelligenz, Heiterkeit, Ehrgeiz, geistige Interessen, Freude am Genuß, guter Geschmack, Liebe zum Komfort; Eitelkeit, Herzensgüte, Aufopferungsfähigkeit.

Nr. 696. — **E. P. J.** in **Zürich.** Widerspruchsgeist, Eitelkeit, Lebhaftigkeit, aber dennoch Selbstbeobachtung. Ziemlich Energie, etwas wenig Sparsamkeit und Freude am Mittheilen. Heftigkeit, Jähzorn.

Nr. 697. — **W. S. N.** Zartgefühl, Takt, Aengstlichkeit, Sorglichkeit, allein nicht immer streng wahr. Etwas Schönheitsgefühl, ruhige Ueberlegung, keine Leidenschaftlichkeit, liebevolles Herz.

Nr. 698. — **B. L. A.** Klarer Verstand, überlegte Gefühle, kühle Natur, Freude am Genuß, ein wenig Rechthaberei, einfaches, natürliches Wesen, weder Eitelkeit, noch Stolz.

Nr. 699. — **P. H. G.** Lebhafte Phantasie, Selbstgefälligkeit, materielle Fürsorge, Energie, Widerspruch, guter Geschmack, weise Sparsamkeit, Wohlmeinenheit.

Nr. 700. — **E. H.** in **S.** (Elsaß). Sehr wohlmeinend, aber nicht frei von Widerspruch. Energie, gute Logik, auch Phantasie und Eitelkeit. Der Geschmack ist gut. Liebe zu Komfort ist vorhanden, aber auch Erwerbsamkeit und Sparsamkeit. Ebenso inniges Gemüth. Hie und da leidenschaftlich.

Nr. 701. — **M. H.** in **S.** (Elsaß). Gesellige Talente, auch Heiterkeit, Schlagfertigkeit, Witz, klarer Verstand, Energie, gute Gaben, gute Logik und klares, überlegtes Urtheil. Dabei Weiblichkeit, Takt, warmes Herz, aber Egoismus und Eigensinn, Geordnetheit, Offenheit.

Nr. 702. — **A. H.** in **S.** (Elsaß). Nicht frei von Leidenschaftlichkeit, auch nicht von Egoismus und Eitelkeit, aber Ehrlichkeit, Loyalität, Fleiß, gute Selbsthülfe, Sparsamkeit, Liebe für gründliches, gediegenes Wesen und klares Urtheil. Humor. (Kopien sehr ungeeignet.)

Nr. 703. — **P. A. J.** in **A.** Viel Bildung, originelle Einfälle, gesellige Talente, Humor, Witz, aber sehr viel Ehrgeiz. Sie haben Kunstgefühl und Sinn für Schönheit, besitzen geistige Grazie und ein richtiges Urtheil und ziemlich Selbstgefälligkeit.

Nr. 704. — **J. W.** in **W.** Lebhaft, erfinderisch, thätig, gewissenhaft, sparsam, geordnet, rechthaberisch und empfindlich, das Urtheil leicht voreingenommen, Wesen sehr zurückhaltend und selbstlos.

* * *

Die Publikation der Analysen der bereits eingegangenen Schriftproben bedarf zu ihrer Erledigung längerer Zeit. Wir müssen daher bitten, weitere Zusendungen sistiren zu wollen.

Literarisches.

* Im Frauenberuf-Verlag zu Weimar erschien soeben eine Broschüre unter dem Titel: **„Was wird aus unsern Töchtern?"**, von Frau J. Kettler, welche sich mit der heute immer dringender auftretenden Frage beschäftigt, wie im Hinblick auf die unleugbar zunehmende Ehelosigkeit und auf den Umstand, daß die weibliche Bevölkerung die männliche fast um eine Million Seelen überragt, die geeignetste Fürsorge für die Zukunft unverheirathet bleibender Mädchen zu beschaffen sei. Verfasserin erblickt das einzige wirksame Mittel in der Steigerung der weiblichen Erwerbsfähigkeit und untersucht dabei namentlich den oft gehörten Einwurf, daß man die Frau verhindern müsse, dem Manne Konkurrenz zu machen. (Der Preis dieser Schrift beträgt 50 Pfennig.)

* * *

Französische Konversations-Grammatik für den Schul- und Privatgebrauch, bearbeitet von Alwin Hauser, Vorstand einer Handelsschule.

Beim Durchblättern einer „Grammatit" überläuft gewöhnlich den Betreffenden, insofern derselbe ein warmfühlendes Herz besitzt, nur zu gerne eine gelinde Gänsehaut! Puh — wie wimmelt's da von unzähligen Regeln und noch zahlreicheren Ausnahmen, alle fein säuberlich numerirt und dem armen Schüler zu erquicklicher Verdauungsarbeit, resp. „Einochsung", unbarmherzig vorgesetzt! Eine solche lederzähe Kost bietet dem Lernenden keineswegs obenbenanntes Lehrmittel. In angenehm anregender und dabei der Gründlichkeit keineswegs ermangelnder Weise („Methode"?) wird der Schüler in die fremde Sprache eingeführt; indem derselbe neben den trockenen Regeln der Grammatik alsbald in die Geheimnisse der französischen Konversation eingeweiht wird, deren Studium wie Zuckerbrod ihn anmuthet, lernt er quasi spielend das fremde Idiom beherrschen und lieben. Das Studium „lieb" machen aber heißt aller Weisheit Kern treffen. Dieser Kunstgriff ist dem Verfasser gelungen. Wir wünschen sein Buch bald in den Händen „aller" Lernenden, nota bene aller gerne „rasch" Lernenden. M. G.

Waschächte Herren- u. Knabenkleiderstoffe, à 65 Cts. per Elle oder Fr. 1. 10 per Meter, vorzüglichster Qualität, **Leinen-, Drill-, Jagd-, Forst- und Turntuche,** nadelfertig, versenden direkt an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus **Oettinger & Cie.,** Centralhof, **Zürich.** [458—2

P. S. Muster in Burkin, Hammgarn und Waschstoffen umgehend franko.

Ganz seidene bedruckte Foulards, Fr. 2. 10 per Meter bis Fr. 7. 15, versendet in einzelnen Roben und ganzen Stücken portofrei das Seidenfabrik-Dépôt **G. Henneberg, Zürich.** — Muster umgehend. [291—8

Feine spanische Weine: Malaga, Sherry, Sanitäts-, Tisch- und Dessert-Weine, Madeira und Oporto versenden in Kisten von 12 Flaschen an, ab Basel, zu billigsten Preisen: **Pfaltz, Hahn & Cie., Barcelona** u. **Basel,** Hoflieferanten J. M. der Königin-Regentin von Spanien. Direkter Import. Preisliste franko. [9

Es wird gesucht auf's Land in der Umgebung von Bern eine gesunde, ordnungsliebende und tüchtige Person, leistungsfähig in den verschiedenen Zweigen des Hauswesens und von ganz zuverlässigem Charakter, zwischen 23 und 40 Jahren. Antritt am liebsten auf 1. August nächsthin. Bei befriedigenden Leistungen wird auch guter Lohn zugesichert.

Allfällige Anmeldungen mit Initialen **B B 543** an die Expedition d. Bl. [543

Gesucht: Ein junges Mädchen im Alter von 16—17 Jahren zu Kindern. Nebenbei Erlernung der Hausgeschäfte. Familiäre Behandlung. Eintritt sofort. — Offerten sub Chiffre **G 527** befördert die Exped. d. Bl. [527

Stelle-Gesuch.

537] Eine Tochter aus guter Familie, in den häuslichen Arbeiten bewandert, sucht unter bescheidenen Ansprüchen **Stelle zu einer ältern Dame** oder als **Ladentochter** in ein besseres Geschäft.

Offerten unter Chiffre **B 537 G** befördert die Expedition dieses Blattes.

Eine Frau in mittleren Jahren, aus besserer Familie, sucht Verhältnisse halber eine **Stelle zur Stütze der Hausfrau** oder **zur Führung der Wirthschaft** bei einem einzelnen Herrn oder bei einer Dame.

Gefl. Offerten unter Chiffre **M. J. 534** befördert die Expedition d. Bl. [534

Montreux.

Gesucht nach Montreux in ein gutes Hôtel eine tüchtige Person gesetzten Alters, die im Hauswesen und in der Küche bewandert ist und die Stelle einer **Gouvernante de cuisine** besorgen könnte. Angenehme Stellung, gutes Honorar. — Eintritt sofort.

Offerten richte man an Chiffre **E. B.** poste restante **Montreux.** [532

Ein fleissiges Mädchen

von 17 Jahren sucht Stelle zu Kindern und Aushülfe bei leichtern Hausarbeiten. Gute Behandlung wird hohem Lohne vorgezogen. — Anfragen unter Chiffre **E G 514** vermittelt die Expedition d. Bl. [514

Eine bescheidene, kräftige Tochter, 23 Jahre alt, im Waschen, Glätten und den sonstigen Hausgeschäften gut bewandert, **sucht Stelle** für Alles in einem guten Privathause auf dem Lande. Gute Behandlung erwünscht; Lohn nach Uebereinkunft. Eintritt sofort.

Gefl. Offerten sub Chiffre **S 538** an die Expedition d. Bl. [538

Eine tüchtige und gewandte [510

Modiste,

in jeder Beziehung durchaus selbständig und erfahren, findet sofort **Jahresstelle** und werden Anmeldungen unter Chiffre **S P 510** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Eine fein gebildete Dame,

Wittwe ohne Kinder, in schönster, gesundester Lage am Genfersee wohnend, würde gern **2—3 junge Töchter** in Pension in ihr Haus aufnehmen. Sie ist von dem Wunsche beseelt, an den ihr Anvertrauten Mutterstelle zu vertreten und ihnen Alles das zu bieten, was zur Erlernung der französischen Sprache und zur anderweitigen Fortbildung dienen kann. Beste Referenzen stehen zu Gebote und es ertheilt nähere Auskunft Frau **S. Hurter-Christinger** in **Frauenfeld.** [525

Für Eltern.

493] **Erholungsbedürftige Kinder** finden freundliche Aufnahme in einer Lehrersfamilie in der Nähe **Heidens.**

Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

Platz-Gesuch.

541] Der **Armenerziehungsverein Lebern** (Solothurn) sucht für eine siebzehnjährige Tochter, welche eine dreijährige Lehrzeit bei einer **Weissnäherin** und bei einer **Damenschneiderin** mit gutem Erfolg durchgemacht hat, eine Stelle als **Arbeiterin** in ihrem Fache oder als **Kammermädchen** (Lingère) bei einer Herrschaft.

Auskunft ertheilt der Vereins-Aktuar: **U. J. Rudolf,** Professor, **Solothurn.**

524] Ein gebildetes Frauenzimmer sucht Stelle als **Haushälterin** oder zur Pflege und Bedienung einer einzelnen Dame. Gute Kenntnisse in allen Zweigen der Haushaltung. Beste Zeugnisse und Empfehlungen. — Gefl. Offerten sub Chiffre **S 524** beliebe man an die Expedition dieses Blattes einzusenden.

Betheiligung.

531] Zur Uebernahme eines **ersten Mode- und Confections-Geschäftes** eines Haupt- und Fremdenortes der Schweiz wird eine tüchtige **Damenschneiderin** mit etwas verfügbarem Kapital als Associé gesucht.

Gefl. Anfragen unter Chiffre **O 207 Lu** an die Aktien-Gesellschaft schweiz. Annoncen-Bureau **Orell Füssli & Co.** in **Luzern.** (O 207 Lu)

Internationales Töchterinstitut Lugano

(Italienische Schweiz).

467] Aufnahme von Töchtern vom 7. bis zum 18. Altersjahre. Der Unterricht wird durch tüchtige Professoren und Lehrerinnen in allen modernen Sprachen und Lehrfächern ertheilt.

Liebevolle, sorgfältige Erziehung, comfortable Wohnung, gesunde, kräftige Nahrung, vorzügliches Klima für schwächliche Kinder. **Eröffnung des Kurses Anfang September.** (O F 2077)

Für Referenzen und Prospekte wende man sich an die Direktion.

= Vorhangstoffe =

eigenes und **englisch Fabrikat, crême** und **weiss** in grösster Auswahl liefert billigst das **Rideaux-Geschäft** von — Muster franco —

11] **Nef & Baumann, Herisau.**

Exquisit

ist der Geschmack und die Farbe des Kaffee-Getränks, welchem bei der Bereitung eine Kleinigkeit von **Weber's Carlsbader** Kaffee-Gewürz in Portionsstücken zugesetzt wurde. Dieses vorzügliche Gewürz ist in den Colonialwaaren-, Droguen- und Delikatess-Handlungen zu haben.

[364-4]

Médailles d'or
et d'argent
et diplomes
Amsterdam
Anvers, Paris
Académie national
Berne [13
Londres, Zürich

Cacao & Chocolat
en Poudre.

Dennler's Eisenbitter

seit 25 Jahren angewandtes ärztlich approbirtes Stahlmittel

zu wirksamer Bekämpfung der **Blutarmuth** und der damit zusammenhängenden **Bleichsucht, Nerven-** und **Verdauungsschwäche,** sowie **Abschwächung** überhaupt. Hebt auch in direkter Weise die Kräfte bei Genesenden, schwächlichen Frauen und Kindern, Altersschwachen u. s. w.

Interlaken & Zürich. **Aug. F. Dennler,** Apotheker.

Zu haben in allen Apotheken. — Preis Fr. 2. — per Originalflasche.

Man verlange ausdrücklich: **Dennler's Eisenbitter.** [248

Wie gelangt man zu einem zarten Teint?

Einzig und allein durch Anwendung der seit Jahren berühmten und ärztlich empfohlenen **Kali-Kräuter-Seife.** Dieselbe erzeugt **zarten, frischen Teint** und hat sich glänzend bewährt gegen rauhe, spröde, fleckige Haut, **Sommersprossen, Gesichtsröthe, Pickeln, Finnen, Mitesser etc.,** à **65 Cts.,** in Verpackung von 3 Stück **Fr. 1. 95.** (H 749 Q)

Kali-Crême-Seife entfernt sicher **Flechten, Bartflechten, Hautröthe, Hautausschläge** jeder Art. **Die absolute Unschädlichkeit** wird ebenso garantirt wie die **zuverlässige Wirkung** bei richtiger Anwendung, à **Fr. 1. 25** und **Fr. 2. 50** pro Büchse.

Chinawasser zur **Stärkung** und **Pflege** der **Kopfhaut,** à **Fr. 2. 30.**
Hoppe's aromat. Mundwasser, zum **Desinfiziren** des **Mundes** und der **Zähne,** à **Fr. 2. 20.**
Hoppe's Brillant-Zahnpulver, verleiht den **Zähnen** eine **weisse Farbe,** à **75 Cts.**
Titonius-Oel oder **Haarkräuselwasser, natürliche Locken** zu erzielen, à **Fr. 1. 75.**
Haarfarbe, blond, braun und **schwarz, unschädlich,** à **Fr. 2. 25.**
Haartod, zur **Entfernung lästiger Haare,** à **Fr. 1. 60.** [220

— Nur ächt, wenn mit dem Namen der Firma „Gebrüder Hoppe" versehen. —

General-Dépôt: **Eduard Wirz,** Gartenstrasse, **Basel.**

In **St. Gallen** bei **F. Klapp,** Droguerie zum „Falken".

Allen Hausfrauen bestens empfohlen!

Vorzüglichstes inländisches Produkt,
der besten ausländischen Konkurrenz (Frank, Vœlker, Trampler, Kuenzer etc.) von unsern Lebensmittel-Untersuchungsbeamten als vollkommen gleichwerthig befunden.

Cichorien-Kaffee

C. Glutz & Cie., Solothurn

P. S. Man bittet genau auf die Firma zu achten und nur obige Marke zu verlangen. (M 5029 Z) [25

„Diaphanien"

vollständiger Ersatz für Glasmalerei
liefert allein ächt die lithographische Kunstanstalt von
Grimme & Hempel, Leipzig.
Einzige Diaphanienfabrik in Deutschland.

Diese herrliche Fenster-Dekoration altdeutschen und modernen Styles übertrifft an Exaktheit und Farbenpracht die ächte Glasmalerei. Ermöglicht wundervolle Zusammenstellungen in jedweder Grösse.

Die Sachen sind dauerhaft, unempfindlich gegen Witterungseinflüsse.

Das Aufmachen der losen Blätter geschieht nach Anweisung, doch liefern wir auch **fertige Scheiben zum Einsetzen** und **Vorhängebilder,** welche sich vorzüglich zu Geschenken eignen.

Unser reichhaltiger, bunter Hauptkatalog ist gegen Einsendung von Fr. 2. 75 (und 25 Cts. für Franko-Zusendung nach auswärts) zu beziehen von unserm General-Vertreter für die Schweiz:

Herrn **Alfred Baerwolff,**
Zürich-Seefeld — Wiesenstrasse 14,

welcher denselben — wenn er noch in unversehrtem Zustande — bei Aufträgen von über 10 Fr. an auch wieder in Zahlung nimmt.

Illustrirter Katalogauszug, Muster und Preisliste gratis.

NB. Wir bitten sehr, unsere ächten, gesetzlich geschützten Glasdiaphanien nicht mit den lackirten Seidenpapierbildern, welche werthlose Nachahmungen unseres Originalverfahrens sind, zu verwechseln. [535

Für Feinschmecker!

Blooker's Cacao

ist garantirt rein, also von hohem Nährwerth.

Augenblickliche Zubereitung. [19

Erreichbar bestes Fabrikat

im Gebrauch vortheilhafter als Chocolade und andere Cacaofabrikate.

Ueberall in der Schweiz vorräthig in Büchsen

zu Fr. 4. — per ½ kg. — Fr. 2. 20 per ¼ kg. — Fr. 1. 20 per ⅛ kg.

Fabrikanten: **J. & C. Blooker, Amsterdam.**

Soolbad und Luftkurort Donaueschingen.

678 Meter über Meer.

Badische Schwarzwaldbahn und Station zur Höllenthalbahn und der im Bau begriffenen interessanten strategischen Reichsbahn. Residenz des Fürsten von Fürstenberg.

400] Die ausgedehnten quellenreichen Parkanlagen mit ihren schattigen Spaziergängen und Ruheplätzen, an den klaren, mit seltenen Geflügelsorten bevölkerten Teichen, sind für die Besucher stets geöffnet. Der Unterhaltung dienen werthvolle Kunst- und naturhistorische Sammlungen, sowie eine den Fremden zugängliche reichhaltige Bibliothek. Die nahen Tannenwaldungen laden zu lohnenden Touren ein. **Ausflüge:** Der Wildpark, Wartenberg, Brägach- und Wutachthal, Triberg, Rheinfall etc. — Bequeme Wagen für Schwarzwaldtouren in den Gasthöfen. Die Soolbäder sind mit allem Comfort eingerichtet und sind die Heilerfolge ärztlicherseits allgemein anerkannt. (Aerzte: Herren Med.-Rath Dr. **Merz,** Dr. **Beker,** Dr. **Hauger** und Dr. **Gutmann.**) (H 6885a)

Gasthöfe und Kuranstalten:

Bahnhofs-Hôtel
gegenüber dem Bahnhof
vollständig neu eingerichtet. Freundl. Zimmer mit schöner Aussicht. Gute Küche. Reine Weine. Billige Preise.
J. Schaller,
gleichzeitig Besitzer des Soolbades.

Hôtel & Soolbad
zum „Schützen"
am Eingang zum Park.
50 Zimmer. Eigene Soolbad-Anstalt mit Dampfheizung im Hôtel. Garten. Veranda.
Eigenthümer: **J. Buri.**

Hôtel Falken
zur „Post"
In der Nähe der Soolbäder und Parkanlagen.
Eigener schattiger Garten. Neuer Speise- und Billardsaal.
Eigenthümer: **A. Münzer.**

Berner-Leinwand
für **Hemden, Leintücher, Hand-, Tisch-** und **Küchentücher** (gewöhnliche u. hochfeine) etc. etc. wird in beliebigen Quantitäten abgegeben von [84
Walther Gygax, Fabrikant, in **Bleienbach** (Langenthal).
Muster stehen zu Diensten.
Telegr.-Adresse: **Walther Bleienbach.**

SPRÜNGLI'S
leicht löslicher reiner
CACAO
Absolute Reinheit.
Vollständigste Löslichkeit.
Stark reduzirter Fettgehalt.
Grösste Ausgiebigkeit.
In allen bedeutenderen Conditoreien, Spezereien etc. erhältlich. [6

Sommer-Pantoffeln
— mit Hanfsohlen —
von Fr. 1. 50 bis Fr. 2. 40 sind wieder in allen Nummern vorräthig. [438
Espadrilles à 75 Cts. bis Fr. 1. 20,
Turnschuhe — Badeschuhe
Hanf- und Schnürsohlen
zum Aufnähen, empfiehlt bestens
D. Denzler, Zürich
Sonnenquai 12 und Rennweg 58.

Goldene Medaille:
Weltausstellung Antwerpen 1885.
CHOCOLAT

SUCHARD 252
NEUCHATEL (SUISSE)

Pensionat für junge Mädchen
— in **Corcelles** bei Neuenburg. —

Nächsten Herbst könnten wieder einige junge Mädchen aufgenommen werden in der **Töchterpension** von **Mesdames Morard.** Sorgfältige **Sprachstudien, Unterricht in den wissenschaftlichen Fächern,** in der **Musik,** sowie in allen **Handarbeiten** etc. etc. **Es sind auch spezielle Kurse neu eingerichtet worden für junge Mädchen, welche hauptsächlich die englische Sprache zu erlernen wünschen.** Gesunder, angenehmer Aufenthalt, prachtvolle Aussicht auf den See und die Alpen. Christliches Familienleben. Vorzügliche Referenzen. [519

Mit **6** Ehrendiplomen und **10** goldenen und silbernen Medaillen ist in den letzten drei Jahren der

Echte Eisencognac Golliez

prämirt worden.
Sein 15jähriger Erfolg in der Schweiz und dem Auslande ist der beste Beweis für seine unbestreitbare Wirksamkeit gegen **Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmuth, Magenkrämpfe,** Müdigkeit, schwere Verdauung, Schwächezustände, Uebelkeit, Migräne etc. [18
Ausgezeichnetes Stärkungs- und Wiederherstellungsmittel, allen schwächlichen und an Frost leidenden Personen bestens zu empfehlen.
Man weise alle Nachahmungen zurück, deren Wirkung unbekannt ist und verlange ausdrücklich den allein echten **Eisencognac Golliez,** Marke der **zwei Palmen.** Flacons à Fr. 2. 50 und Fr. 5. —.
Hauptdépôt: Apotheke Golliez in Murten.

Brooke's Putzseife sollte in keiner Haushaltung mehr fehlen, ist das beste Mittel, um Rost, Schmutz, Flecken, Anlaufen zu entfernen, reinigt alle Küchengeräthe, macht Messing, Kupfer, Bestecke, Waffen etc. spiegelblank. — Zu haben in allen bessern Droguen und Spezereihandlungen. — Preis **25 Cts.** [22
(H4208 Q) En gros: **Robert Wirz,** Gartenstr. 66, **Basel.**

ZAHN-ELIXIR. PULVER UND ZAHNPASTA
DER
RR. PP. BENEDICTINER
DER ABTEI VON SOULAC
(Frankreich)
Dom MAGUELONNE, Prior
2 goldne Medaillen: Brüssel 1880 — London 1884
DIE HÖCHSTEN AUSZEICHNUNGEN
ERFUNDEN im Jahre **1373** Durch den Prior Pierre BOURSAUD

« Der tägliche Gebrauch des **Zahn-Elixirs der RR.PP.Benedictiner,** in der Dosis von einigen Tropfen im Glase Wasser verhindert und heilt das Hohlwerden der Zähne, welchen er weissen Glanz und Festigkeit verleiht und dabei das Zahnfleisch stärkt und gesund erhält.
« Wir leisten also unseren Lesern einen thatsächlichen Dienst indem wir sie auf diese alte und praktische Praeparation aufmerksam machen, welche das beste Heilmittel und der einzige Schutz für und gegen Zahnleiden sind,
Haus gegründet 1807 **SEGUIN BORDEAUX** 106 & 108, rue Croix-de-Seguey
General-Agent:
Zu haben in allen guten Parfumeriegeschaften, Apotheken und Droguenhandlungen.
[429] (3048)

Kinder-Heilanstalt
von **J. Zuppinger, Trogen**
(Appenzell A.-Rh.).
Besonders für scrophulöse und schwächliche Kinder.
Kurarzt: Herr **Dr. Zellweger.**
Billigste Preise. — Prospekte gratis bei **J. Zuppinger** in **Trogen.** [523

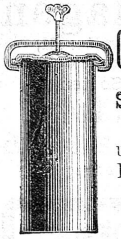
Knaben-Institut J. G. Meyer
Hauterive (Neuchâtel)
518] Moderne Sprachen. Handelswissenschaften. Familienleben. Höchst gesunde Lage. Schöne Aussicht. Billige Preise. Beste Referenzen. (O 182 N)

Sommeraufenthalt in Heiden.
— Zu vermiethen: —
539] In der Umgebung von **Heiden** eine schöne **Wohnung** in idyllischer Lage, mit sehr hübscher Aussicht, passend für eine Familie, welche den Sommer auf dem Lande zubringen will.
Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

Dampf-Waschmaschinen
von
G. LEBERER
Toess
Spart Zeit
Seife u. Brennstoff
Schont die Waesche!
Preis in Blech u. Kupfer Fr. 40 50 60 90-100
Maschine mit Wasserkessel Fr. 90-800
SPEZIALEINRICHTUNG

800 Stück in Betrieb. [479
Lagerbestand 60 bis 80 Stück.

508] **Bügel-Kurse**
ertheilt fortwährend sowohl für den **Beruf,** als auch für den **Hausgebrauch**
Frau Gally-Hörler, Feinglätterin,
Schmidgasse 9 — **St. Gallen.**



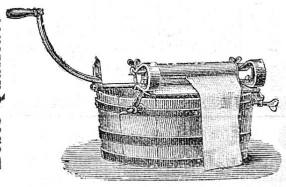
Blech-Conserve-Büchsen
mit [536
Schrauben-Verschluss.
Aeusserst praktisch und solid in 4 Grössen.
Prospekte gratis franko.
Ed. Leppig
Buchs (St. Gallen).

Sorgsamen Müttern
werden für zahn. Kinder die **Schrader'schen**
Zahn-Halsbänder als vorzüglichstes Erleichterungs-Mittel bestens empfohlen.
Stück Fr. 1. 25. [132
Generaldep.: Apoth. **Hartmann** in **Steckborn.**
In **St. Gallen** in sämmtl. Apotheken, sowie den meisten Apotheken der Schweiz.

---

500 Mark in Gold,
wenn **Crême Grolich** nicht alle Hautunreinigkeiten, als Sommersprossen, Leberflecke, Sonnenbrand, Mitesser, Nasenröthe ꝛc. beseitigt u. den Teint bis i. Alter blendend weiß und jugendlich frisch erhält. Keine Schminke! Preis Frs. 1.30. Hpt.-Dep. **A. Büttner,** Apoth., **Basel.** [379]

Auswind-Maschine



Beste Qualität! **Billigste Preise!**
empfiehlt [395
Lemm-Marty, St. Gallen.

Ramie-Leinwand

garantirt äusserst solid und in der Wäsche ihre blendende Weisse beibehaltend.
Breite: 80 und 190 cm. [540

Alleinverkauf bei

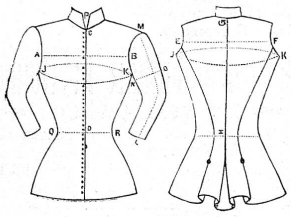
Wessner-Stärkle Filiale

— St. Gallen. —

Man beliebe bei Bestellungen von

Tricot-Taillen

nachsteh. Masse genau auszufüllen:



A B . . . Brustbreite,
C D . . . Taillenlänge vornen,
E F . . . Rückenbreite,
G K . . . Rückenlänge,
J K J . . . Brustumfang, [542
L M . . . Aermellänge,
N O . . . Armweite,
P . . . Kragenweite,
Q R . . . Taillenumfang.

Tricot-Resten werden beigefügt.

Reichhaltige Muster-Collection von **Tricot-Stoffen** in glatt und gestreift, eigener Fabrikation. Grosse Auswahl in **Kinder-Kleidchen.** Prompte Bedienung. Fabrikpreise.

St. Goar-Zeender
Tricot-Fabrik Basel.

Wäscheseile

aus bestem **Manilahanf,** 50 bis 70 Meter lang, Fr. 3. — bis Fr. 10. —, mit und ohne Brettchen. [439

Klammern

Thürvorlagen

von **Coous** und **Manilaseil,** sehr solid, in verschiedenen Grössen.

Verschiedene Sorten

Schwämme und Leder.

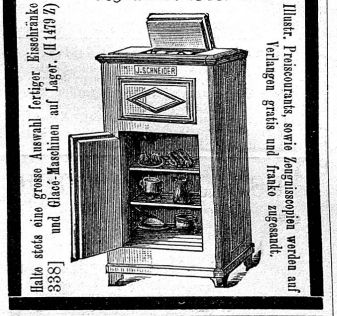
D. Denzler, Zürich

Sonnenquai 12 und **Rennweg 58.**

Eisschränke,

sowie **Glacé-Maschinen,** für Familien sehr praktisch, liefert nach besten, bewährtesten Systemen, in solider und zweckmässiger Konstruktion, unter Garantie, zu billigen Preisen

J. Schneider (vorm. C. A. Bauer)
Eisgasse **Aussersihl-Zürich** Eisgasse.
— Gegründet 1863. —



Halte stets eine grosse Auswahl fertiger Kisschränke und Glacé-Maschinen auf Lager. (H 1479 Z) 338]

Illustr. Preiscourants, sowie Zeugnissscopien werden auf Verlangen gratis und franko zugesandt.

Eine kleine Schrift über den

Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen

versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau **Carolina Fischer,** 3 Boulevard de Plainpalais, **Genf.** [287

---

972 M. ü. M. **Luftkurort Schwellbrunn.** 972 M. ü. M.

In einer hiesigen Privatfamilie finden Erholungsbedürftige nebst kräftigen Speisen, netten Zimmern mit guten Betten freundliche und billige Aufnahme. Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes. [520

Stahlbad Knutwyl

Eisenbahnstation Sursee — Kanton Luzern.

— Eröffnet den 6. Mai 1889. —

Erdige Stahlquelle von bewährter, ausgezeichneter Wirkung bei allen Schwächezuständen. — Schöne Lage, prächtige Gartenanlagen. — Aufmerksame Bedienung, billige Preise. [411

Kurarzt: **Dr. V. Troller.** **Frau Wittwe Troller-Brunner.**

Kt. St. Gallen **Hôtel „Krone" — Ebnat** Toggenburg.

empfiehlt sich zu

— Luft-, Milch- und Molken-Kuren. —

515] Freundliche Lage. Gelegenheit zu schönen Spaziergängen. Gute Küche, reelle Weine, aufmerksame Bedienung. Billige Preise. — Mache zugleich auch Gesellschaften auf die geräumigen Lokalitäten aufmerksam.

Achtungsvollst ***P. Koch.***

FLIMS.

Hôtel und Pension Bellevue.

Es empfiehlt sich angelegentlichst (H 921 Cl) [528

C. Degiacomi, *Eigenthümer.*

Hôtel & Kuranstalt Weissbad Appenzell I.-Rh.

2730 Fuss über Meer. **Am Fusse des Säntis.**

497] Standquartier für genussreiche Gebirgstouren. Comfortabel eingerichtet. Grossartige Parkanlagen, **reizende, geschützte, staubfreie Lage.** Bekannt für gute Küche und reellen Keller. Telegraph im Hause. Prospekt gratis. Bescheidenste Preise. (O 2592 G)

Eine Lehrerin, ausserhalb eines Städtchens des Kantons Bern, in eigenem Hause mit freundlicher Umgebung wohnend, nimmt

erholungsbedürftige, schwermüthige Frauen

in Pflege. — Auskunft ertheilen die Herren **Dr. Schärer,** Direktor der Waldau bei **Bern,** und **Dr. Arni** in **Büren.** [500

Zugerberg (Schweiz) 1000 M. ü. M.

Schönfels

Eisenbahn- und Dampfschiff-**Station Zug.**

Luftkurort und Kur-Etablissement

für Hydro- und Electrotherapie.

496] Massiv gebautes, elegantes Hôtel und Pension, umgeben von 15 Jucharten umfassendem Wald-Park und Garten-Anlagen. Neue, grosse wassertechnische Einrichtung für's Hôtel und die von einem Spezial-Arzt geleiteten Bäder. Post- und Telegraphen-Büreau im Hause. Eigene Telephonverbindung mit Zug (Hôtel Löwen). — Nähere Auskunft ertheilt der Geschäfts-Inhaber (M 6145 Z)

J. M. Bodemer.

Weggis am Vierwaldstättersee.

Pension Bühlegg.

465] (O 197 Lu)

Prächtige Lage am See. Neu eingerichtet. Sorgfältig geführt. Sehr empfohlen.

Am Lowerzer-See, Gotthardbahn-Station Schwyz-Seewen 4 Minuten.

Bad Seewen.

Per Bahn 10 Minuten von Brunnen, Vierwaldstätter-See.

Zwischen Mythen und Rigi im herrlichen Thale von Schwyz gelegen.

Hôtel — Mineralbäder zum „Rössli" — Pension.

422] **Eisenhaltige Mineral-, Douche-, Sool- und Seebäder.** Kuh- und Ziegenmilch. Beim Hause prächtige Schattenplätze. Billige Preise. Prospekte über Einrichtung, Preise etc. gratis und franko. Den tit. Kurgästen, Reisenden, Vereinen und Schulen empfehlen ihr altbekanntes Etablissement bestens. — Offen vom **15. Mai bis Oktober.** Mai, Juni und September ermässigte Preise.

Wittwe Beeler & Söhne.

Bruchbänder

bester Konstruktion, in allen Formen und Grössen werden auch auf briefliche Bestellung, jedem einzelnen Falle entsprechend, geliefert. Broschüre: Die **Unterleibsbrüche** und ihre **Heilung** gratis. **Professor Kargacin** aus **Novi** bei **Fiume** (Oesterreich) schreibt uns: „Die Bandage ist ein Meisterstück und zu meiner Zufriedenheit ausgefallen. Dieselbe sitzt ausgezeichnet, macht mir keine Beschwerden und hält den Bruch, trotz seiner Grösse, vollkommen zurück. Ich bin Ihnen um so mehr verpflichtet, da ich früher nie ein Band erhalten konnte, welches eine Zurückhaltung bewirkte!" Man adressire: An die **Heilanstalt** für **Bruchleiden** in **Glarus.** (H 1753 Z) [402

Pension Holdener

Luftkurort Ober-Yberg.

— 3 Stunden von Einsiedeln. —

1126 M. ü. M. — Pension: Mai, Juni, September und Oktober Fr. 3 bis Fr. 4 mit Zimmer; Juli und August Fr. 3. 50 bis Fr. 4. 50. Vier Mahlzeiten. Post. Telegraph. — Bestens empfiehlt sich
302] ***Frid. Holdener-Walder.***

Zu Bädern

empfiehlt

Rheinfelder-Soole
Meersalz
Kreuznacher-Mutterlauge
Halleiner-Mutterlaugensalz
Fichtennadeln-Extract
Wiesbadener-Salz [416
Stahlkugeln
Schwefelleber

Telephon I — Telephon I

Hecht-Apotheke
C. Friedr. Hausmann
— St. Gallen. —

Die beliebten [964

Badener-Kräbeli

versendet franko gegen Nachnahme à **Fr. 3. 20** per Kilo

Conditorei Schnebli in Baden.

Der Anker-

Pain-Expeller

ist und bleibt das beste Mittel

gegen **Gicht, Rheumatismus, Nervenschmerzen,** Gliederreißen, Zahnweh und bei Erkältungen.

Nur echt mit Anker!

Zu 1 u. 2 Fr. vorräthig in den meisten Apotheken. Ausführliche Beschreibung senden auf Wunsch kostenlos.

F. Ad. Richter & Cie., Olten.

Herdfabrik Emmishofen

(Thurgau). [72

Bisheriger Absatz 20000 Herde.

Commission Vertretung

Gebr. Rimensberger
St. Gallen

Waaren-Depot

(H 2288 G) [1514]

Kranken- und Sanitäts-Geräthe

zum Verkauf und zur Vermiethung.

Tisch-, Flaschen- und Coupir-Weine,

I. Qual., in beliebigem Quantum u. billigst.

Speziell Familien u. Pensionen empfohlen.

Muster und Analysen zur Verfügung.

Für kalte u. feuchte Füsse

ist unstreitig das beste Schutzmittel: **Waschbare Japan-Schwamm-Einlege-Sohlen.** Sie schützen den Fuss im **Sommer** vor **Erhitzung** und **Fussschweiss,** im **Winter** vor **Kälte** u. **Frostbeulen.** Preis per Paar für Herren 60 Cts., für Damen 50 Cts., für Kinder 40 Cts. Versandt gegen Briefmarken oder Nachnahme. [159

E. Nagel, Kreuzlingen (Thurg.)